

ALLES GUTE IM JAHR 2005!



Es ist sehr fraglich, ob Gänse, Karpfen und Truthähne das Weihnachtsfest als Erlösung betrachten. (Visser)

Lieber ein Optimist, der sich mal irrt,
als ein Pessimist, der dauernd recht hat.



Vater zur Tochter: "Sag mal, seid ihr in diesem Schuljahr schon aufgeklärt worden?" "Nein, aber vielleicht kann ich dir trotzdem weiterhelfen!"



Statt zu klagen, dass wir nicht alles haben, was wir wollen, sollten wir lieber dankbar sein, dass wir nicht alles bekommen, was wir verdienen. (Dieter Hildebrandt)



Liebe Erwachsene! Denkt daran, dass auch ihr einmal Kinder ward!



We wish You
a Happy
New Year!

Ein Mensch lebt noch mit letzter List, in einer Welt die nicht mehr ist.
Ein anderer, grad so unbeirrt, lebt schon in einer, die erst wird. (Eugen Roth)



Alles klar
für's
nächste
Jahr!

Liebe AbsolventInnen!

Wenn ihr unsere Gesichter genau anseht, kann es leicht sein, dass euch ein erstauntes "Das ist doch ..." entkommt.

Der Grund ist ein ganz einfacher: Wir, die wir hier gute Miene zum besseren Spiel machen, sind **Absolventenkinder** und **Absolventengeschwister** und besuchen derzeit die gleiche Schule, die ihr bereits erfolgreich abgeschlossen habt. Also solltet ihr uns eigentlich erkennen...

Wir sind hier nur eine Zufallsauswahl. Eine Studie, wie es mit allen familiären Verstrickungen der "Kundschaft" des Alpen-Adria Gymnasiums aussah und derzeit aussieht, ist im Gange und wird anlässlich des Schulfestes am 1. Juli 2005 und großen **Absolvententreffens am 2. Juli** offiziell präsentiert werden. Eines kann jetzt schon verraten werden: Es wird spannend werden!

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm, heißt es in einem erbtheoretischen Spruch. Wir wollen dieses geflügelte Wort nicht falsifizieren und werden es euch nachmachen, den Sprung ins Absolventen-Dasein an dieser Schule. Natürlich um ein Euzerl **besser** ;-) ...



Auch der Obmann war einmal klein und konnte sich zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorstellen, einmal diesem Verein vorzustehen. Es ist aber ein böses Gerücht, dass er, weil er so schlimm war, öfter in der hier abgebildeten Hundehütte übernachten musste ...

Kritische AbsolventInnen munkeln, die AVG-Nachrichten würden nur noch deshalb ausgesendet werden, um jene auf den Mitgliedsbeitrag aufmerksam zu machen, die noch säumig sind..... Bei allen vorherigen 36 Ausgaben war das absolut nicht der Fall, bei dieser schließe ich diesen Verdacht aber nicht mehr ganz aus...;-)

Es gibt sicher keinen unter euch, der nicht schon ein- bis zweimal folgende sanfte Aufforderung erhalten hat: "Aus sicherer Quelle wissen wir, dass Sie derzeit sehr viel um die Ohren haben, weswegen Ihnen die letzte Rechnung wohl entgangen ist. Dürfen wir Sie höflichst daran erinnern, jetzt den fälligen Betrag zu begleichen. Wenn Sie das nicht tun, sehen wir uns leider gezwungen, Ihnen die Mafia ins Haus zu schicken ... ;-)"

Der geübte Leser und noch nicht PISA-Gezeichnete versteht das dann einwandfrei und lässt es um des extern bedrohten häuslichen Friedens willen nicht soweit kommen. Wie wir aber aus Studien erfahren, ist der häusliche Frieden gerade in der Weihnachtszeit eher intern gefährdet und hausgemacht.

Der Grund für den nochmaligen Aufruf, uns finanziell zu unterstützen, liegt schlicht in der Tatsache begründet, dass wir für unser Jubiläumsjahr 2005 jeden Cent benötigen, um über die AVG-Nachrichten hinaus (für 2005 sind 3 Ausgaben geplant, um im Herbst im 40. Jubiläumsjahr auf die 40. Ausgabe der AVG-Nachrichten zu kommen) noch Luft für diverse Aktivitäten und Aktionen zu haben.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen herzlichst bedanken, die die Zeichen der Zeit richtig erkannt und für dieses Jahr bereits ihren Obulus geleistet haben.

Das Jubiläumsjahr 2005 wirft bereits seine Schatten voraus, die dann hoffentlich dem Licht gemeinsamer absolventischer Aktivitäten weichen werden. Das ist unter anderem einer unserer Vorsätze für das kommende Jahr. Den Auftakt bildet am Mittwoch, dem 5.1.2005 der Maturaball. Wir ersuchen um zahlreichen Besuch.

Mit besten Grüßen und dass Euch im nächsten Jahr alles aufgehen möge, verbleibt euer Peter Micheuz



Was ich derzeit lese ...

Die österreichischen SchülerInnen haben immer weniger Lesekompetenz. Gott sei Dank ist es bei uns, die wir doch schon etwas älter sind, anders. Wir verstehen sogar, was wir lesen. Vielleicht wird nun nach dem PISA-Schock der Trend zum Zweitbuch doch etwas stärker werden. Wenn es dazu auch nicht reichen sollte, können immer



noch die Absolventennachrichten her halten, um die Lesekompetenz zu verbessern. Und genau das tue ich jetzt. Meine Lieblingslektüre ist derzeit diese Zeitung (siehe links).

Gar nicht so schlecht gelungen, ein bisschen bildlastig vielleicht. Aber sagt ein Bild nicht mehr als tausend Worte?

Liegt das vielleicht am Anti-Schreib-Virus im Absolventenkreis? Von einer mangelnden Schreibkompetenz habe ich laut PISA noch nichts gehört. Vielleicht zum Schluss noch eines:

Der Tippfehler auf Seite 4, 2. Zeile, ist zwar originell, aber trotzdem peinlich. Da müsste es statt **schießen** doch **schließen** heißen, oder? Na ja, nobody is perfect!

Schreck
gespenst

PISA



PISA - Programme for International Student Assessment! Ein Ruck geht durch Österreich, weil unsere 15-Jährigen beim Test 2003 bestenfalls einen schlechten Mittelplatz belegen.

Ist gar nicht so schlimm. Es hätte ja noch schlimmer kommen können. Vor allem die AHS steht (noch) relativ gut da. No na! Ich sage meinen SchülerInnen oft, dass es im Bezirk keine besseren gibt. Man darf (noch) erwarten, dass in ein Gymnasium "gscheite" und lernwillige Kinder geschickt werden.

Der wieder in Diskussion kommenden Gesamtschule stehe ich weniger aus ideologischen als aus ganz pragmatischen Gründen skeptisch gegenüber. Es ist müßig über finnische Schulorganisationsformen zu reden. Wir müssen im Rahmen unserer österreichischen Rahmenbedingungen an die Sache herangehen und unsere Hausübungen machen. Wer sagt übrigens, dass die Finnen ohne Gesamtschule nicht noch besser dastünden?

In der Diskussion werden nicht selten Gesamtschule und Ganztageschule vermischt. Aber das ist eine ganz andere Geschichte.

Die Gründe für das vermeintliche Versagen unserer künftigen Pensionszahler sind äußerst vielschichtig und bereits erschöpfend in den Medien breit getreten worden. Einen guten Überblick bekommt ihr übrigens über unsere Homepage <http://www.gym1.at> über den Quicklink Schulforum.

Die Gesellschaft ist schuld, die Medien inklusive Computer sind schuld, die Eltern sind angeblich keine Vorbilder mehr. Oder ist der Verfall der Wertegesellschaft, in der Bildung zuwenig Bedeutung beigemessen wird, schuld?. Oder vielleicht doch die extreme Demokratisierung, das Selbstbestimmungsrecht und der Egozentrismus, der heran wachsende Jugendliche unsensibel gegenüber jedem Unrechtsbewusstsein werden und Normen missachten lässt.

Darf das Selbstbestimmungsrecht der Jugendlichen so weit gehen, zu sagen: "Lasst mich dumm bleiben!?" Ich meine, ja.

Wenn da nur nicht der zu verteidigende Wohlstand, die Innovationskraft Österreichs im Rahmen der Globalisierung und letztendlich die Sicherung meiner künftigen Pension dagegen sprechen würden

[P.M.]



ZUM
33. MATURABALL

DER MATURANTEN / INNEN DES
ALPEN - ADRIA - GYMNASIUMS
VÖLKERMARKT

MITTWOCH, 5. JÄNNER 2005
NEUE BURG, VÖLKERMARKT

MUSIK:
**BEACHBAND
MEILENSTEIN**

SAALEINLASS: 19.00UHR

AUF IHR KOMMEN FREUEN SICH DIE
MATURANTEN / INNEN DES JAHRGANGES 2004 / 2005

EINLADUNG

8A

Klassenvorstand: Mag. SAUERSCHNIG Gerlinde

AUINGER Verena	LIPUSCH Anja
BACHLER Marina	MEIER Susanne
ELSBACHER Katharina	NAVISOTSCHNIG Martin
JUHOS Michael	NUART Armin
KAUER Gemal	OUSCHAN Christoph
KLATZER Bettina	SVETINA Stefan
KRISCHE Bettina	VALLE Benjamin
LANGER Andreas	WASTIAN Christopher

8B

Klassenvorstand: Prof. Mag. MOHORKO Christine

AMMANN Markus	NIEDERDORFER Robert
BENKE Thomas	PASTERK Tanja
BRITZMANN Sabrina	PITOMEK Christopher
CUJES Nina	PLESCHOUNIG Raphael
FLEIS Christina	POLESSNIG Johann
GRILC Eva Maria	PRIVASNIK Stefan
KRALL Susanne	RAPATZ Andreas
KREUZ Corinna	SATTLER Michael
KUCHERNIG Mathias	SEIDENADER Sarah
MAUREL Katrin	STAMPFER Christopher
MICHL Jürgen	STÜRZENBECHER Anna
MITTEREGGER Cornelia	ULRICH Iris
MOSEB Christine	WUTTE Anja

Für jene, die bis **Mittwoch, 5.1.2005**, in der Kategorie B oder D eingezahlt haben, -einige haben dieses Angebot bereits angenommen-,
werden am Mi., 5.1.2005, die Eintrittskarten und Getränkefreibons an der Abendkasse bereitliegen!

Wir ersparen uns dadurch den aufwändigen Versand und bitten um Verständnis!



;-(MITGLIEDSBEITRÄGE ;-)



Herzlichen Dank für die bereits bezahlten Mitgliedsbeiträge für dieses Jahr.

Wer noch nicht hat, ist für die Periode 2004/2005 herzlich eingeladen. Wir erinnern an folgende Angebote:

- Kategorie A** 10 € (Normaler Mitgliedsbeitrag)
- Kategorie B** 14 € (Beitrag + EINTRITT und FREIGETRÄNK beim Maturaball!!!)
Zahlungsbeleg sollte bis Mittwoch eingelangt sein, sonst bitte mitbringen.
- Kategorie C** 15 € (MB + Jahresbericht)
- Kategorie D** 16 € Sammelangebot für A+B+C

Dieser Zeitung liegt aus Kostengründen diesmal **kein Erlagschein** bei.

Der Beitrag kann aber bequem auf **folgende** Konten eingezahlt werden.

Bitte beachtet unsere neue, **zusätzlich** eingerichtete **Bankverbindung** bei der **RAIBA Völkermarkt**.

Absolventenverband BG/BRG Völkermarkt

Bank Austria, Konto: 00423657907, Bankleitzahl: 12000

Zweite Bankverbindung:

Alpen-Adria-Gymnasium

Raiffeisenbankbank Völkermarkt, Konto: 85621, Bankleitzahl: 39546

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber:

Absolventenverein des Gymnasiums Völkermarkt (AVG),

Pestalozzistraße 1, 9100 VÖLKERMARKT,

Homepage: <http://avg.gym1.at> E-Mail: avg@gym1.at

Redaktion, Layout, Herstellung: **Peter Micheuz**

Druck: **Steffan Druck, Völkermarkt**, Auflage: 1800 Stk.

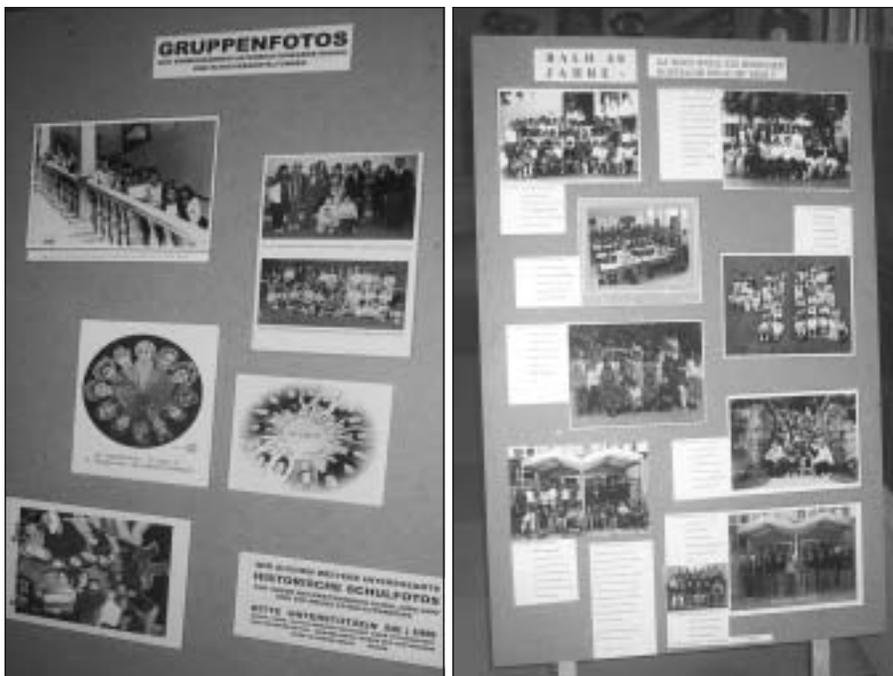
Adressaten: Alle Absolvent(inn)en und Förderer des AVG

<http://avg.gym1.at>

Wichtig für den Internetzugang:

**Auf dem Adresspickerl findet ihr wieder
das Passwort für den Memberbereich
unserer Homepage <http://avg.gym1.at>.**

Aus den vergangenen 40 Jahren auf die nächsten 40 Jahre schießen



CHRONIK

Der erste Aufruf hat noch ein geringes Echo gefunden. Keine Rückmeldungen!

Sicher habt ihr das übersehen. Wir sind aber sehr an digitalisierten Daten wie **Fotos und Texte** für die AVG-/Schulchronik interessiert. Ihr nicht?

Bitte mit dem Stichwort
"Chronik" mailen an
avg@gym1.at,
office@gym1.at
oder an
peter.micheuz@aon.at

Dies soll nicht unbekannt bleiben. Für die **originellsten Einsendungen** wird es beim Absolventen-Fest am **2. Juli 2005** eine **Prämierung** geben.



Im Dezember fiel der erste Schnee, im Oktober traf sich die 8B



Im letzten Abdruck ihres Jubiläumsjahres fand am 15.10.2004 das 10-jährige Maturatreffen der 8B statt. Sinnigerweise im Bierlokal "Augustin" in Klagenfurt, war doch Werner "Bierlokal", sprich Augustin (wird von seinen Schülerinnen im BAKIPÄD, wo er Informatiklehrer ist, Herr Prozessor genannt) auch anwesend.

V.l.n.r. Werner Augustin, Anna Uster, Markus Oberortner, Ursula Kügler, Martin Preschern, Thomas Gelbmann, Richard Germ, Andrea Sovic, Mario Dreier, Prof. Miklautsch.

Am 2. Juli 2005 kommen angeblich auch jene, die diemal nicht kamen ...

Termin bitte vormerken!

Unser Jubiläumsfest am 2. Juli 2005 bekommt Namen und Gesichter, nämlich die unserer "Runden". Insgesamt ca. 330 von euch sind es, die im Jahre 2005 mit ihren Maturatreffen dran wären. Wir haben bisher keine Rückmeldungen erhalten, dass da ein Jahrgang oder eine Klasse nicht mitmachen würde. Wenn eine Klasse tatsächlich Berührungängste mit den anderen haben sollte, so werden wir auch dieses Problem lösen.

Wir gehen davon aus, dass bei (fast) allen ein vitales Interesse besteht, die ganze Organisationskraft synergetisch zu bündeln und da mitzumachen. Bei Veranstaltungen geht immer die Angst eines Flops um. Wenn

ich aber die Namen so durchgehe, habe ich keine Angst, diese Veranstaltung in einer Telefonzelle durchführen zu müssen.

Ich sehe viele Organisatoren und Mithelfer und vor allem auch aktives Publikum nicht nur im Jubiläumbereich. **Dieses Fest soll und wird natürlich ein Fest für ALLE AbsolventInnen sein, nur unsere runden Jubilare haben natürlich eine "quasi"-Verpflichtung fürs Kommen ;-)** ... Ich ersuche die Organisatoren der jeweiligen Jubilar-Klassen jetzt schon mit uns Kontakt aufzunehmen (avg@gym1.at). Weitere Informationen erfolgen online und in der nächsten Ausgabe der AVG-Nachrichten Mitte April.

Die Jubilare im Jahre 2005 im Einzelnen

30 Jahre (Jahrgang 1975):

BARACHINI Franz, BUTTA Hannes, DAVID Franziska, DOVJAK Romana, FINSTERER Josef, KARISCH Franz, KEBER Helwig, KOWATSCH Josef, LOBNIG Andreas, MAIER-SCHLAPPER Theresia, NEULINGER Gabriele, OBERORTNER Waltraud, Langsteger Eveline, PETERZ

Wilfried, PIROUC Melitta, POSPISCHIL Regina, PREINIG Anneliese, RUCKHOFER Arno, SCHRATZER Gottfriede, SEDLACZEK Heimo, TRIEBELNIG Dieter, UNTERREITER Martha, WELZ Walter, WREGAR Christian, ZECHNER Johann, HETZENDORF Georg, GLABONJAT Erika, KUSS Annemarie, DREIER Erwin,

HECHER Martin, GERAMDNIK-JALLEN Ingrid, JELEN-SRIENC Monika, KONITSCH Margarethe, KUMMER-FABRIZI Maria, MAURER Helga, TAURER Heide, SMOLNIK Alfred, SPONTINA Ulrike, STOCKMAIR Irmelin, VISOTSCHNIG Paul, WUTTE Christian, WÖLBL Evelin, EGGER Anton

25 Jahre (Jahrgang 1980):

DIEXER Andrea, JÖLLINGER Ilonka, KOČNIK Karin, MAIERHOFER Maria, METNITZ Carl, MIKLAU Karin, HOFFMANN-MUCHER Waltraud, NAGELE Paul, NIEDERBICHLER Walter, PETRITZ Angelika, SCHEICHER Helga, SCHILDBERGER Gerda, SEILERN Căcilia, STANDLER Ursula, TSCHISCHEJ Theresia, WEDENIG Reinhold, ZIKULNIG Heidi, WURZER Herfried, BARKOWITS Günther, BOSCHITZ Bernhard, FREY Herbert, ISAK Elisabeth, JANESCH Adalbert, KAPP Josef, KELEMEN Hermine, KÖRNER Erik, LADINIG Johann, MORITZ Gerda, NEDWED Isabella, PAULAK Maria, PFITSCHER Herbert, PITOMEČ-LOBNIG Manuela, PRUNTSCH Anton, REHBEIN Werner, SAMMER Michael, SCHNÖGL Hellfried, SKOF Andreas, STAUEGGER Richard, STERNIG Peter, VISOCNIK Gottfried, WIDRICH Gabriele,

MAGNET Karoline, SCHAFFER Kathrin, BAHRAMI-LACH Gabriele, BAVDAZ Marcos, BOSCHITZ Franz, GÖNITZER Ingo, HAFNER Herlinde, KÜGLER Karin, LAMPRECHT Franz, LUSCHNIG Hubert, LUTNIK Philipp, MIKLAU Renate, OTTITSCH Heidemarie, PASTERK Walter, POLASCHEGG Helmut, POSPISCHIL Waltraud, PÖCHEIM Josef, RAVNJAK Reinhard, ROVAN Helga, RUTTER Anna, SCHEIBER Horst, ENGELBRECHT Rosalia, SUMNITSCH Gertrude, TROPPEL Irmentraud, WEISZEGGER Jürgen, ZIKULNIG Ulrike, MORY Bernadette, MIHALJEVIĆ Rainer, BAUMANN Maria, BECKER Bruno, DENGGE Regina, ELBE Heidemarie, FLUCH Barbara, FREISTÜCK-PRODINGER Ingrid, HRENN Maria, LEITGEBER Erwin, LOBNIG Rosa, MONSBERGER Richard, OUSCHAN Peter, PETRACMONIKA, RAMSAK Ilvan, SAMITSCH, Waltraud SAUER Hartwig, SCHRATZER Wilhelm, WOLBANK Koloman, WUKOUNIG Karin

20 Jahre (Jahrgang 1985):

DÖCKER Barbara, FIGO Friedrich, HÖBERL Elfriede, JAMNIK Werner, RATHBERGER Christa, KOBAN Gerhard, KOVACIC Petra, KRIEßMANN Otmar, KUMMER Susanne, LUSCHNIG Sabine, MAIERHOFER Anna, MAIERHOFER Valentin, MALISCHNIG Doris, MATEIDL Michael, PUINBROEK Katharina, VOLAUTSCHNIG Lydia, RUDOLF Angelika, SALITERNIG Siegfried, MAIDIC Elke, STANTA Wolfgang, JANESCH Doris, WALDNER

Wilhelm, WIRTITSCH Robert, ZETTEL Claudia, ZUSCHIN Martin, SAVINC Michael, BREZJAK Anton, BUCHLEITNER Sigrd, DROZD Christine, FRITZL Herwig, GERMADNIK Dietmar, HOLZER Eva, JESSE Sabine, KALIAN Andrea, KIRCHBAUMER Andrea, KNES Johannes LAURE Andrea, LOBNIG Susanne, MARIN Gerhard, MESSNER Gottfried, NINAUS Walter, PLENTNER Markus, PODRITSCHNIG Theresia, RIHA Susanne, SAMITZ Birgit, URNIK Sabine, VODIVNIK Claudia, WELZ Gerhard, WINDBICHLER Komelja,

WOBAK Siegfried, WUTTE Elvira, KRAINZ-SCHORI Andrea, BERGNER Bernd, DEMPFER Robert, HARTMANN Johannes, HASELSTEINER Beatrix, HIRM Christian, HOLLEGA Gertraud, IVAD Natascha, KNAUDER-HÖFER Ilse, KORDESCH Maria, LACKNER-RINKE Renate, LEBEN Andreas, METNITZ Lydia, OBRIETAN Erwin, PACHER Martina, PAPOUSEK Gerhild, REHBEIN Dieter, SLANOUTZ Mario, WUTTE Daniela, DREIER Karin

15 Jahre (Jahrgang 1990):

BERGMOSER Silke, BISTRICKY Jochen, REHAK Iris, KREIS Irmgard, KROPIUNIK Gerald, RITSCH Jutta, LIPPNIG Sandra, MAIRITSCH Gertrude, MEIERHOFER Helga, MICHEU Irmgard, MIKLAU Adelheid, OBERORTNER Britta, SCHABKAR Gernot, STROHMAIER Bernd, TRABESINGER Arno, TOPER Nina, MIKLIN Iris, DOBROUNIG Claudia, SMOLLE-ESTERL Ulrike, FISCHER Alexandra, GANZER jun. Johann, HASSLER Gertraud, HOLZER Harald, JERLICH Andreas,

KITZER Martina, KRAFUß Sabine, LAMPRECHT Michaela, LAMPRECHT Bernhard, PLATTNER Ilona, MIKLAU Natascha, PETSCHNIG Alexander, PLAIMER Barbara, PREINIG Oskar, RAUCH Sabine, UNGER-ULLMANN Daniela, ZAKRAJSEK Jasmin, DOLJAR Walter, ELBE Harald, ENZI Marion, ISSAK Birgit, KORDESCH Gottfried, KREUZ Helga, KÖSTENBERGER Martin, MAYER Martin, OCKO Elisabeth, OUNITSCH Alexander, PLANTEU Christian, PRILASNIG Daniela, RACK Peter, RIEPL (BERGER) Barbara, SLANIC Alexander, VOLLMER Gerd

10 Jahre (Jahrgang 1995):

Bretschko Andrea, Elsbacher Alexandra, Enzi Christian, Enzi Sabine, KLEIN Evelyn, Kristautschnig Karin, Zikulnig Katja, Mitteregger Daniel, Morolz Gerald, Morolz

Paul, Napetschnig Evelyn, Petscharnig Barbara, Petschenig Claudia, Prilasnig Fabian, Rogatsch Sarah, Semprimoschnig Iris, Sperdin Isabella, Steharnig Simone, Wutte Heidemarie, BOKORI REBEKKA, HANSCHITZ Silke, HARTMANN Gerald, KLEIN

HUBERT, KRAFUSS Sonja, KRISTOF Hugo, MORI Alexander, PLANTEU Sonja, SCHEIN Paula, STANTA Elisabeth, SUSNIK Markus, ULVER Rene, UNTERREITER Markus, ZUPANC Petra, MEHMEDOVIC Mersiha, TOMASCH Nadia

5 Jahre (Jahrgang 2000):

BLANTAR Kathrin, BÖHM Bernhard, ENZI Claudia, GRAUF Stefan, HOISL Alexander, JAUSOVEC Sybille, KITZ Iris, KRASSNIG Gregor, KUCHER Andrea, KUCHER Christian, MICHEU Anna, RISCHNER Christiane, SCHLUDERMANN Manuela, SCHNEIDER Iris, SOURIJ Simone, SULZBACHER Maria, TRABESINGER Ina, FILZMAIER Verena, KAZIANKA Christian, KOLLER Sigrd, KRAIGER Mario, KURATH

Elisabeth, KUSCHEI Simon, LAAS Elisabeth, LASSNIG Markus, MIKLAU Thomas, MÜLLNER Helmut, PEKETZ Benjamin, PETRITSCH Christian, PICHLER Heidrun, RAPATZ Julia, WEITZER Patrick, WERNIG Martin, BAUMGARTNER Saelde, BORNIAK Maria-Anna, GERM Petra, HARRICH Michaela, OLIP Petra, PIRKER Wolfgang, RAMPETZREITER Heide, RAUCH Gernot, REBERNIGELKE, TRINKL Sabine, TSCHISCHE David.

@VG-ONLINE
ABSOLVENTENVEREIN DES VÖLKERMARKEER GYMNASIUMS
 POSTALZZISTRASSE 1 9100 VÖLKERMARKE E-MAIL avg@gym1.at

NEWSLESE | BERICHTEN | PERSONAL | MISSION | FACHER | STAMMZEIT | SCHWEREN | HERGOLCHEREN | LEMER | STERAM

18 Seiten/View: Aktualisiert am Freitag, 27. September 2006 2 User online

Top | Home | Drucken | Info | Impressum | Hilfe einladen

Seit fast 4 Jahren gibt es sie bereits, unsere im Wesentlichen von der Funktionalität her unveränderte Homepage. Allerdings hat sie es noch nicht geschafft, die "kritische Masse" zu erreichen, die notwendig ist, um sie zu einer "lebendigen" Plattform zu machen. Es wird daran zu denken sein, wie dieses Potential besser benutzt werden kann.

Aber immerhin hat es in den letzten 6 Wochen an die 1000 "visits" gegeben. Nahezu ungenutzt bleiben noch immer diverse interaktive Eingabemöglichkeiten, die für uns sehr von Interesse wären und uns Arbeit abnehmen würden.

- WER MACHT WAS?
- STECKBRIEFE
- FORUMSEINTRÄGE
-

Die Adressenaktualisierungen sind wie andere Features ONLINE möglich!!! (Datenbank!). Der dazu notwendige Zugangscod ist auf dem Adresspockerl auf der letzten Seite.

Wir ersuchen im Vorfeld des kommenden Jubiläumsjahres um bessere Nutzung dieser Möglichkeiten!

Anregungen für Verbesserungen sind herzlich willkommen!

40 JAHRE ALPEN - ADRIA - GYMNASIUM VÖLKERMARKE 1965 2005

5. JÄN. MATURABALL IN DER NEUEN BURG

28. JÄN. TAG DER OFFENEN TÜR MIT FACHGRUPPENPROGRAMMEN

22. APR. FESTAKT IN DER NEUEN BURG

20. MAI KONZERT IN DER NEUEN BURG

1. JULI SCHULFEST

2. JULI TAG DER ABSOLVENTEN MIT GESAMMELTEN MATURATREFFEN

HERBST 2005 1-TAGE-WORKSHOP MIT PARTNERSCHULEN (SPORTVERANSTALTUNGEN, LITERATUR, MUSIK, THEATER, FOTOWERKSTATT)

Zur lieben Erinnerung ...

Es sollte eigentlich nicht mehr vorkommen, im Zusammenhang mit den kommenden Veranstaltungen zu sagen: "Ich wäre so gerne gekommen, aber das habe ich nicht gewusst".

Unsere Termine im Zeitraffer: 5.1.2005: Maturaball, 22.4.2005: Festakt in der Neuen Burg, der nicht durch lange "weihevoll" Politikeransprachen ermüden, sondern vor allem durch Beiträge von AbsolventInnen eine abwechslungsreiche, lustige und nachdenkliche Veranstaltung werden soll. Einige von euch werden wegen aktiver Teilnahme noch gezielt kontaktiert werden.

Der 2. Juli 2005, bereits mehrmals erwähnt, bildet den absolventischen Höhepunkt im Jahr 2005. Nach diesem Fest wird wieder gearbeitet nach dem Motto: "Work hard, party hard!".

Für beide Veranstaltungen wären wir für positive Rückmeldungen und Anregungen, Ideen und Programm-vorschläge sehr dankbar. Sind gespannt, was da kommt!

Unsere Adresse ist ja hinlänglich bekannt. Alpen-Adria-Gymnasium Völkermarkt, 9100

Ein Moralist: "Pisa hat die Lesekompetenz untersucht. Es ist zu fürchten, dass es mit der Schreib- und Sprachkultur unserer Jugend noch schlechter bestellt ist."
 Übrigens: Das Gästebuch des Gymnasiums musste aus diesen Gründen geschlossen werden ...

dornmöschen

UND DIE SIEBENSEITIGE GITARRE



Der ehemalige Klassensprecher **LUKAS PLANTEU** der 8B-99 und der ehemalige klassensprecherstellvertreter **MICHAEL SCHMIDT** (8A-03) teilen sich seit Herbstsemesterbeginn 2004 eine Wohnung im sechsten Bezirk (Maria hilf!) der Bundeshauptstadt WIEN. Damit schlagen die beiden ein weiteres Kapitel in ihrer gemeinsamen Laufbahn auf, nachdem sie bereits in Bands wie FUNKSTILLE Seite an Seite erfolgreich waren und nun mit der neuen Zwei-Mann-Formation DORNMÖSCHEN UND DIE SIEBENSEITIGE GITARRE Rockmusik machen.

Termine:
25. Dezember: **ROCK&RAVE BALL**
5. März 2005: Zum 6. mal das größte Konzertevent Kärntens, **DAMNED IT'S JAMNED**

Alle Informationen unter:

http://www.dornmoeschenunddiesiebenseitigegitarre.tk

(Hoffentlich ist das Konzert nicht schon vorbei, bis ihr diese lange Internetadresse eingegeben habt)

Ihren ganz großen Auftritt werden die beiden aber bei unserem Absolvententreffen am 2. Juli 2005 haben, für das sie die Zusage schon so gut wie gegeben haben. Bis dahin haben sie noch genügend Zeit zum Üben, um den allerhöchsten Ansprüchen der älteren AbsolventInnen mit oder ohne absolutem Gehör gerecht zu werden. Da sollte dann wohl auch der Flohwalzer, die Mondscheinsonate oder vielleicht auch eine Variante des Trompetenechos von Avsenik drinnen sein...

Danke!



Die geförderte Pensionsvorsorge

Holen Sie sich jetzt ...



... damit Sie sich in Ihrer Pension entspannt zurücklehnen können!

- Exklusiv bei Raiffeisen:
- * Kapitalgarantie bereits nach 10 J.
 - * Garantie der Berechnungsgrundlage
 - * 2,75 % Garantieverzinsung

Die Raiffeisenbanken des Bezirkes Völkermarkt



Könnt Ihr euch noch an den Spendenaufruf im April 2004 erinnern, wo es um Sponsoring für die Computerausstattung unserer Schule ging?

Die Raiffeisenbanken des Bezirkes Völkermarkt, Raika Bleiburg, Raiba Völkermarkt und vor allem die Raiffeisenbank Eberndorf mit **Plautz Karl** als treibende Kraft, haben uns mit einem namhaften Betrag unterstützt. Vielleicht hat ihm seine Frau **Plautz Heidelinde**, Absolventin des Jahrganges **1977-8B** und Pflichtschullehrerin mit Tochter Carmen in der 4E-Klasse ein gutes Wort eingelegt. Ein herzliches Danke auch an den Direktor der Raiba Völkermarkt, **Barkowits Günther**, Absolvent des Jahrganges **1980-8B**.

Das dafür eingerichtete Konto bei der **Raiba Völkermarkt** (siehe Seite 3) ist ab nun auch ein weiteres Konto des Absolventvereines.

Ab in die Höhle!



Mag. Werner Hantinger (Jg. 1988-8C), hier rechts im Bild, seit kurzem Lehrbeauftragter an der Universität Klagenfurt ist mit einem Projekt im Bezirk stark involviert. Er setzt mit seinen Studierenden kreatives Marketing in die Praxis um, und zwar in den **Obir Tropfsteinhöhlen**.

hantinger

- + Profil & Leistung
- + Lebenslauf
- + Kunden & Partner
- + Kontakt & Impressum
- + Buchempfehlung
- + Links
- + Schmelz-Ecke

Sein Forschungsprojekt liegt im Bereich der Web Accessibility und damit im Bereich moderner Medien. Alle Informationen findet ihr auf den Seiten von **www.hantinger.at**.



Sposionen - Promotionen



DI Koschier Thomas (Jg 97-8C), hat das Studium "Wirtschaftingenieurwesen und Bauwesen" an der TU Graz im November 2004 mit **Auszeichnung abgeschlossen**.

Das Thema seiner Diplomarbeit: "Schalungsdruck beim Einsatz von selbstverdichtendem Beton"

Herzliche Gratulation!



Mag. (FH) Kaluscha Ewald, (Jg. 96-8C) hat zusätzlich zu seinem Abschluss an der Fachhochschule in Eisenstadt (als Quereinsteiger) das **Doktoratsstudium** an der Universität Klagenfurt (Abteilung für Marketing und Internationales Management) mit **ausgezeichnetem Erfolg** abgeschlossen und eine Promotion draufgesetzt.

Herzliche Gratulation!

Das Thema der Dissertation lautet: "The Importance of Initial Consumer Trust in B2C Electronic Commerce - A Structural Equation Modeling Approach".

Ewald hat untersucht, welche Faktoren das Vertrauen von Konsumenten beeinflussen bzw. aufbauen, wenn Konsumenten das erste Mal mit einem Online Shop/Händler im Internet konfrontiert werden bzw. einen ihnen zuvor unbekanntem Online Shop im Internet besuchen und welche Auswirkung das Konsumentenvertrauen auf den Kaufentscheidungsprozess hat. Im Zuge des Doktoratsstudiums war er auch (1 1/2 Jahre) als Assistent am Industriestiftungsinstitut eBusiness der Universität Klagenfurt tätig. Er hat dort im Rahmen seiner Arbeit einige Publikationen verfassen können, z.T. in internationalen Konferenzbänden und internationalen wissenschaftlichen Zeitschriften. Seit August 2004 ist er bei der internationalen Marktforschungsfirma ACNielsen in Wien tätig und arbeitet dort seither hauptsächlich an internationalen Markenmanagement-Studien.

Anm. der Redaktion: Er wird im nächsten Jahr den Auftrag bekommen, an der Marke "AVG" zu feilen und auch Vorschläge für ein optimales CRM (Customer Relationship Management) auszuarbeiten...;-)

Referent: Dipl.-Ing. Mag. Dr. Bruno Besser

geb. 1962 in St. Martin/Ruden, aufgewachsen in St. Peter am Wallenberg, Matura am Gymnasium Völkermarkt, danach Studien der Geophysik an der Uni Graz und der Elektrotechnik an der Technischen Uni Graz. Seit 1990 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Weltraumforschung der ÖAW in Graz. Lebt in Graz und Raasditzschach. Forschungsgebiete: Einfluss des Sonnenwindes auf die Erdmagnetosphäre; Wellenausbreitung; Geschichte der österreichischen Weltraumaktivitäten.



Unser Wissenschaftler **Bruno Besser** (Jg. 1981-8D), Schwester von **Edeltraud** (Dr. Gomernik-Besser), die ein Jahr später maturiert hat und als Biologie-Lehrerin als eine von 13 AbsolventInnen am Gymnasium Völkermarkt wirkt, hat am 24. Nov. 2004 Volksbildung betrieben, indem er im Bildungshaus Sodalitas einen Vortrag über den Saturn und den Mond Titan hielt.

Geburten



Bitte lasst mich einfach schlafen! Das darunter Stehende könnt Ihr lt. PISA eh nicht lesen ...

"Wenns laft, dann laft's". Zusätzlich zum privaten Glück in Form der Geburt seines zweiten Sohnes wurde **Robert Wirtitsch (MMag., Jg 85-8A)** am 20. Oktober 2004 auch zum **Wirtschaftsprüfer** bestellt (Anm. der Red.: Beim Wirtschaftsprüfer handelt es sich um die höchste Ausbildungsstufe, die man als Wirtschaftstreuhänder erreichen kann) Mitte November 2004 eröffnete er in Kärnten eine Filiale der SWI Tax & Audit GmbH – Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, wo er zu 50 % Gesellschafter und gleichzeitig Geschäftsführer ist. In Steuerangelegenheiten bitte ihn zu kontaktieren. <http://www.switax.at>

Dr. Wolfgang Stanta

Arzt für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin
Therapie von Wirbelsäulen-
und Gelenkserkrankungen

Tel.: 0664 38 08 292



**Macht Dir der Rücken einmal Sorgen,
kannst du nicht warten bis zum Morgen,
dann trink drei Liter Fanta
und ruf an den Wolfgang Stanta! (Jg. 85-8A)**

P.b.b

02Z033655S

Verlagspostamt: 9100 Völkermarkt